

Kinn, d. 20. / II. 1890.

Hochgeachteter Herr Regierungsrath:

In meinem Brief über das Verhältniß,  
 des, Confessanten, Jünglings, etc.,  
 von etc. habe besprochen, was es mir  
 nicht größer möglich, Ihr letztes  
 geschriebenes Schreiben zu beantworten,  
 das. Fürstlich Sie nicht, meine  
 Bereitwilligkeit, Ihnen bei Voll-  
 anbung Ihrer einzig in der Zeit,  
 unter bestmöglicher Markung in ir,  
 ganz abseits stehen zu können, zu  
 versprechen. Ich bestimme Sie gar,  
 Ihre und persönliche Kraft, sowie,  
 Ihre eigene, die innerlichste  
 Anstrengung, die gewisse Lagerung,

reife Papiere zu führen, ein Goldes  
Brot zu schaffen, zu unfrucht-  
bar zu machen, als das ist mei-  
ne kleine Lammfütterung. Das  
ganz andere als das Christen-  
thum mit gelben Künsten. Das  
ganz die, Goldschmiede der Ka-  
pitaner, nur immer über  
meine Gesetze der Kräfte, die war,  
Das ist die Frau Diana der  
auf - wenn die Oberhandlung ist,  
und die Karte unterbleibt. Ich bin,  
Dann mir, das ist nicht in der Lage  
das, was über Kastoria zu sehen,  
von und über Kechomaye was  
nicht berichten kann, das was



Derin seinen Freund haben mag,  
dass der Engländer als Künstler  
sich in weit geringeren Grade als  
der Deutsche bekannt gemacht hat.  
Über Lastera zog ich nach bei dem  
Kupferstecher Kary (Königsberger)  
ein; aber nicht das Werk von dem  
Kupferstichwerk nicht zu sagen, als das  
es vor „einigen Jahren“ in München  
gestochen sein soll. In seinen beiden,  
anderen Arbeiten, nämlich K., Kupf.  
Lastera Porträt eines Bischofs (oder  
Erzbischofs) und jenes des Herzogin  
Sophie gestochen.

Über Lechmayer wofür ich, dass  
insolte die Akademie d. Bild. Kün.,  
da in Wien besuchte, ein Mitglied



Höbers war und ebenfalls im Land,  
Gefastlichen besondern Gafficklich,  
Kait sodinfen Geben soll. So hat  
aber bald nachdem der Lagnung der  
für wurlinfenau Niprudinms  
wifferte, in dem Sinne der Ma.  
tionallberuk, wo er als Patanfür  
eine Prinsende Aufstellung fand  
und wabandri auf Kleinere Kämp.  
Cariffa Arbeiten wifferte. So soll  
vor beiläufig 30 Jahren gestorben  
sein, wie mir der für persönlich  
Kunste Kupferstich J. Benedict  
mittheilte. — Dies ist Alles, was ich  
wissen konnte. — L. A. Frankl habe  
ich zu Ginnam Gaffrey persönlich gratulirt  
in ein Buch in ein Chymieall übermicht. —  
Mit der Chymie sollkommener  
Gefreyung der Galt bewirtlichiger  
Giedr. H. Schwand